

## Hydraseal DPM

---

### Produktbeschreibung

Hydraseal DPM ist eine lösungsmittelfreie 2-Komponenten-Epoxidharz-Grundierung für feuchte, zementhaltige Untergründe mit einer relativen Luftfeuchtigkeit von bis zu 97 % (gemäß BS 8203).

### Merkmale und Hauptvorteile

- Sehr gute Haftung auf zementhaltigen Untergründen
- Feuchtigkeittoleranz bis zu 97% (BS 8203)

## Produktinformation

### Anwendungen

- Als Grundierung für zementgebundene Untergründe, wenn herkömmliche Grundierungen aufgrund des hohen Feuchtigkeitsgehalts nicht geeignet sind.
- Kann auf feuchten (nassen) Betonuntergründen aufgetragen werden, solange keine sichtbare Feuchtigkeit oder stehendes Wasser vorhanden ist.

### Zertifizierungen und Zulassungen

CE gemäß EN 1504-2 (bei Verwendung als Teil eines kompletten Systems)  
OS-8 Zertifikat (als Teil des Deckshield ID OS-8 Systems)  
OS-13 Zertifikat (als Teil des Deckshield ID OS-13 Systems)  
OS-11a Zertifikat (als Teil des Deckshield ED2 OS-11a Systems)

### Umwelt und Gesundheit

Hydraseal DPM ist ein lösungsmittelfreies Produkt und während der Anwendung praktisch geruchlos. Beachten Sie die für den Ort, an dem die Anwendung durchgeführt wird, geltenden Arbeitsschutzrichtlinien.

Weitere Informationen finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern für die einzelnen Komponenten.

### Colour

Natur, Rot, Gelb

## Technische Information

### Technische Eigenschaften (flüssiger Zustand)

Dichte bei +23 °C: (ISO 2811)	~1,1 kg/l
Topfzeit / Verarbeitungszeit bei +20 °C:	~35 min
Aushärungszeit bei +20 °C:	Leichte Belastung: Nach 10 Stunden Volle Aushärtung: Nach 5-7 Tagen
Überarbeitungszeit bei +20 °C:	Ab 10 Stunden bis 24 Stunden

### Verpackung

Hydraseal DPM Komponente A: 8,5kg

Hydraseal DPM Komponente B: 3,5 kg

Großverpackungen sind auf Anfrage erhältlich.

### Lagerung

12 Monate in ungeöffneter Packung. Lagertemperatur zwischen 10°C und 30°C . Die Gebinde sind trocken zu lagern, Witterungseinflüsse, Feuchtigkeit und Verunreinigungen sind zu vermeiden.

## Anwendungsrichtlinien

### Anwendungsbedingungen

Umgebungstemperatur:	+ 15 °C - +25 °C
Untergrundtemperatur:	+ 10 °C - +25 °C
Relative Luftfeuchtigkeit in der Umgebung:	3°C über dem Taupunkt
Relative Luftfeuchtigkeit des Untergrunds:	≤ 6%

- Die Temperatur des Untergrundes sollte während der Verarbeitung sowie während der nächsten 24 Stunden mindestens 3°C über dem "Taupunkt" liegen.
- Hohe Luftfeuchtigkeit in den frühen Stunden der Aushärtung kann zu weißen, matten Oberflächen führen. Innerhalb der ersten 24 Stunden ist die Applikation nicht abzudecken oder abzuwaschen. Direkte Sonneneinstrahlung und/oder Zugluft ist zu vermeiden.

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss frei von Schlämmen und anderen Verunreinigungen sein, die die Haftfestigkeit der aufgetragenen Beschichtungen verringern könnten. Die Oberfläche sollte mechanisch vorbereitet werden - z. B. durch Kugelstrahlen, Schleifen, Fräsen usw. Alle Risse und Bodenschäden müssen vor der Verlegung des Bodenbelags repariert werden.

Detaillierte Anforderungen an den Untergrund und andere Anwendungsbedingungen finden Sie in Untergrundanforderungen für Flowcrete Bodensysteme.

### Mischen

Das Produkt wird in ganzen Einheiten als A+B geliefert. Es sollten möglichst nur komplette Gebindeeinheiten verarbeitet werden.

Geben sie den gesamten Härter (Komponente B) zur Komponente A. Zur Erlangung einer homogenen Konsistenz sind die Komponenten intensiv zu vermischen. Es ist ein langsam laufendes, maschinell angetriebenes Rührwerk mit ca. 300-400 U/min zu benutzen. Nachdem die Mischung homogen gemischt ist, ist sie stets in einen sauberen Mischeimer umzutopfen und nochmals kurz durchzumischen.

## Verarbeitung

Das gemischte Material streifenweise auf den Untergrund gießen und mit einem Gummirakel und/oder einer Rolle mit mittellangen Borsten auftragen und sicherstellen, dass die Grundierung in alle Unregelmäßigkeiten des Untergrunds eingearbeitet wird.

Vor dem Überstreichen warten, bis die erste Schicht der Grundierung klebefrei ist.

Vergewissern Sie sich, dass die ausgehärtete Schicht frei von Fehlstellen/Nadellöchern ist. Andernfalls ist ein zusätzlicher Grundierungsanstrich erforderlich.

Die ausreichend grundierte Fläche sollte im noch feuchten Zustand mit einer geeigneten Sandkörnung abgestreut werden (siehe Abschnitt "Deckung" unten).

## Verbrauch

Hydraseal DPM wird in der Regel in zwei Varianten angewendet:

- 1. Einschichtiger, feuchtigkeitsunterdrückender Anstrich (Substrate mit einer relativen Luftfeuchtigkeit von <5,2% TRAMEX/ <85% BS8203):**

Hydraseal DPM (Rot): **~0,33 kg/m<sup>2</sup>**

- 2. Zweischichtige DPM-Schicht (Substrate mit RH ≤6% TRAMEX/ ≤97% BS8203):**

Erste Schicht: Hydraseal DPM (Rot): **0,28 kg/m<sup>2</sup>**

Zweite Schicht: Hydraseal DPM (Gelb): **0,22 kg/m<sup>2</sup>**

In beiden Fällen ist eine Einstreuung von 1-2 mm ofengetrocknetem Quarzsand/Quarz in die abschließende Nassbeschichtung erforderlich, um das Auftragen von Estrichoberflächen zu ermöglichen:

**Für einen Harzestrichbelag: ~0,5 kg/m<sup>2</sup>**

**Für einen Zementestrichbelag: ~2 kg/m<sup>2</sup>**

Weitere Einzelheiten finden Sie in der jeweiligen Systemspezifikation/Anwendungsanleitung.

## Reinigung

Nicht ausgehärtetes Material kann mit Lösungsmitteln (Aceton, Xylol) gereinigt werden, ausgehärtete Reste können nur mechanisch entfernt werden.

Ausgedruckte oder extern gespeicherte Dokumente unterliegen nicht dem Änderungsdienst und entsprechen möglicherweise nicht der neuesten Version.

*Alle in dieser Mitteilung (oder anderen) von Flowcrete DE vorgeschlagenen Verfahren oder Montageanweisungen für das Verbundboden- oder Wandsystem (im Gegensatz zu individuellen Produkt-Leistungsspezifikationen) stellen nur potenzielle Optionen dar und stellen weder eine professionelle Beratung in dieser Hinsicht dar noch ersetzen sie diese. Flowcrete DE empfiehlt jedem Kunden, sich vor einer Entscheidung über Design, Montage oder sonstige Fragen von einem qualifizierten Experten beraten zu lassen.*

## Technische Abteilung

Anwendungen, die nicht in unseren Datenblätter beschrieben sind, erfolgen ohne Freigabe der technischen Abteilung, auf eigenes Risiko.

Wenden Sie sich bitte an:

CPG Europe / Alteco Technik GmbH

[info@alteco-technik.de](mailto:info@alteco-technik.de)

Telefon: 04243 / 9295 – 0

## Garantie

CPG Europe / Alteco Technik GmbH garantiert, dass alle Produkte frei von Mängeln sind, und wird nachweislich fehlerhafte Materialien ersetzen. Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen sind nach bestem Wissen der CPG Europe / Alteco Technik GmbH zutreffend und zuverlässig.

**CE Zertifizierung** – siehe Leistungserklärung (DoP) für Details.